

## **Protokoll vom 03.11.05**

### **Arbeitskreis Sozialpädagogik**

Teilnehmerinnen/Teilnehmer: siehe Anlage (nicht beigefügt)

Uhrzeit: 15:00 bis 16:30 Uhr

1. Es besteht zusätzliches Interesse an dem beim letzten Treffen vorgestellten Entwicklungsgitter. Die zusätzlichen Exemplare werden den Teilnehmerinnen demnächst zugehen. Frau Siemers kann darüber hinaus auch in Zukunft Exemplare zur Verfügung stellen.
2. Herr Tappe gibt einen kurzen Überblick über die geplanten Änderungen im Bereich der sozialpädagogischen Ausbildung. Es werden voraussichtlich landesweit zusätzliche verbindliche Aufnahmekriterien (Notendurchschnitt) eingeführt. Bei rechtlicher Klarheit wird die Schule hier weitere Informationen geben.  
Für die Lehrkräfte wäre es günstiger, die Verteilung des Protokolls über E-Mail vorzunehmen. Die ersten Teilnehmerinnen nehmen darauf hin an der E-Mail Verteilung teil. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.
3. Herr Warmuth stellt im Schwerpunktthema die Vertragsentwürfe für die Berufsfachschule Sozialassistent/in vor. Es werden noch einige redaktionelle Änderungen vorgenommen; die Verträge sollen im nächsten Schuljahr eingeführt erprobt werden. Sie sind als Anlage beigefügt.  
Verschiedene Teilnehmerinnen weisen auf die Notwendigkeit einer vernünftigen schriftlichen Bewerbung der Schülerinnen und Schüler hin. Die Vertreterin der Wartbergsschule bittet insbesondere darum, das letzte Zeugnis beizufügen und die Telefonnummer anzugeben.
4. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 26.01.06 um 15:00 Uhr statt. Themen sollen dabei die Vertragsgestaltung für die Fachschule und die Konkretisierung einer möglichen Fortbildung zum Anleiten in der praktischen Ausbildung sein.

Osterode, 05.11.05

gez.: Thomas Tappe

## Muster für einen Ausbildungsvertrag in der BFS - Sozialassistenten - Klasse 1

Einrichtung: \_\_\_\_\_ Name d. Auszubildenden: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ PLZ-Wohnort: \_\_\_\_\_  
PLZ-Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Geburtstag: \_\_\_\_\_

Zwischen der **Berufsbildenden Schule II**, An der Leege 2b, 37520 Osterode am Harz, der vorstehenden **Einrichtung** und der/dem vorstehend genannten **Auszubildenden** wird folgender **Vertrag** geschlossen:

### § 1 Ziel der praktischen Ausbildung

Die praktische Ausbildung dient zur Ergänzung / Erweiterung des berufsbezogenen Lernbereichs in der **Berufsfachschule Sozialassistentin/Sozialassistent (Klasse 1)**

### § 2 Dauer der praktischen Ausbildung

Die Praktika dauern insges. 8 Wochen und finden zu folgenden Zeiten statt:

1. Block von ..... bis .....
2. Block von ..... bis .....

Es gilt die betriebliche Arbeitszeit der Einrichtung.

### § 3 Pflichten der Einrichtung

Die Einrichtung verpflichtet sich

1. die/den Auszubildende/n nach Abstimmung mit der Lehrkraft berufliche Erfahrungen zu ermöglichen,
2. auf die Eignung der/des Auszubildenden zu achten und mit ihr/ihm und der Lehrkraft über den Berufswunsch zu sprechen und entsprechende Reflektionsgespräche durchzuführen,
3. für die/den Auszubildenden eine Ansprechperson zu benennen,
4. die BBS II über Unregelmäßigkeiten zu informieren.

### § 4 Pflichten der/des Auszubildenden

Die/der Auszubildende verpflichtet sich

1. die ihr/ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft durchzuführen,
2. die Betriebsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten sowie die Arbeitsmaterialien sorgsam zu behandeln,
3. die Interessen der Einrichtung zu wahren und die Schweigepflicht zu beachten,
4. bei Fernbleiben die Einrichtung und die BBS II unverzüglich zu benachrichtigen, bei Erkrankungen spätestens am 3. Tag eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

## **§ 5 Stellungnahme**

Nach Beendigung des Praktikums stellt die Einrichtung in Absprache mit der Praktikantin/dem Praktikanten eine Stellungnahme/Bewertung aus.

## **§ 6 Sonstige Vereinbarungen**

Die/der Auszubildende ist für die Zeit des Praktikums durch die Berufsgenossenschaft des Bildungsträgers versichert. Durch die praktische Ausbildung entstehen der Einrichtung keine Aufwendungen und Kosten.

---

Ort

---

Datum

---

Unterschrift d. Leiterin/Leiters der Einrichtung

---

Unterschrift d. Praktikantin/Praktikanten

---

Unterschrift d. Anleiterin

---

Unterschrift d. Koordinatorin d. BBS

---

Unterschrift d. Lehrkraft

## Muster für einen Ausbildungsvertrag in der BFS - Sozialassistenten- Klasse 2

Einrichtung: _____	Name d. Auszubildenden: _____
_____	Straße: _____
Straße: _____	PLZ-Wohnort: _____
_____	_____
PLZ-Ort: _____	Telefon: _____
_____	_____
Telefon: _____	Geburtstag: _____
_____	_____

Zwischen der **Berufsbildenden Schule II**, An der Leege 2b, 37520 Osterode am Harz, der vorstehenden **Einrichtung** und der/dem vorstehend genannten **Auszubildenden** wird folgender **Vertrag** geschlossen:

### § 1 Ziel der praktischen Ausbildung

Die praktische Ausbildung dient zum Erwerb von Basiskompetenzen und Schlüsselqualifikationen, die es der/dem Auszubildenden ermöglichen, nach erfolgreichem Abschluss der **Berufsfachschule - Sozialassistent - Klasse 2**, assistierende sozialpädagogische Tätigkeiten auszuführen.

### § 2 Dauer der praktischen Ausbildung und Arbeitszeiten

Die Praktikumszeit dauert insgesamt 20 Wochen.

Die Ausbildungszeit ist in vier Phasen verblockt.

1. Block von..... bis .....
2. Block von ..... bis .....
3. Block von ..... bis .....
4. Block von ..... bis .....

### § 3 Pflichten der Einrichtung

Die Einrichtung verpflichtet sich

1. der Praktikantin bzw. dem Praktikanten praktische Erfahrungen zu ermöglichen, um Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, die zu einer späteren assistierenden Tätigkeit befähigen;
2. auf die Eignung der/des Auszubildenden zu achten und mit ihr/ihm und der Lehrkraft über den Berufswunsch zu sprechen und entsprechende Reflektionsgespräche durchzuführen;
3. für die Praktikantin bzw. den Praktikanten eine Anleiterin zu benennen;
4. die BBS II über den Praktikumsverlauf zu informieren.

### § 4 Pflichten der/des Auszubildenden

Die/der Auszubildende verpflichtet sich

1. pünktlich zum Dienst zu erscheinen;
2. die ihr bzw. ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft durchzuführen;
3. aktiv und verantwortlich ihre bzw. seine praktische Ausbildung zu gestalten;
4. die Betriebsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten sowie die Arbeitsmaterialien sorgsam zu behandeln;
5. Weisungen zu folgen und Ordnungsvorschriften einzuhalten;
6. die Interessen der Einrichtung zu wahren, Betriebsgeheimnisse und die Schweigepflicht zu beachten;
7. bei Fernbleiben die Einrichtung **und** die BBS II unverzüglich zu benachrichtigen, bei Erkrankungen spätestens am 3. Tag eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

### **§ 5 Probezeit und Kündigung**

Der erste Block wird als Probezeit vereinbart. In dieser Zeit überprüft sowohl die Einrichtung, als auch die/der Auszubildende in Zusammenarbeit mit der betreuenden Lehrkraft, ob die Voraussetzungen für eine Fortführung des Praktikums gegeben sind.

Am Ende dieser Probezeit wird ein gemeinsames Gespräch zwischen Einrichtung, Auszubildender / Auszubildendem und betreuender Lehrkraft zur Fortführung oder Beendigung der praktischen Ausbildung geführt.

Eine spätere Kündigung des Ausbildungsvertrages durch die Einrichtung oder Schule ist in gravierenden Fällen, z.B. Verletzung der Schweigepflicht, Arbeitsverweigerung, über diesen Zeitraum hinaus möglich. Ebenso hat die/der Auszubildende die Möglichkeit über diesen Zeitraum hinaus den Vertrag zu kündigen, soweit es zu gravierenden Unstimmigkeiten kommt.

### **§ 6 Versicherungsschutz**

Die/der Auszubildende ist für die Zeit des Praktikums durch die Gemeinde Versicherungsverband des Bildungsträgers versichert. In der praktischen Ausbildung entstehen der Einrichtung keine Aufwendungen und Kosten.

### **§ 7 Beurteilung**

Die Anleiterin stellt in Absprache mit der Lehrkraft der BBS II und der/dem Auszubildenden zwei Stellungnahmen / Bewertungen zur praktischen Ausbildung aus.

\_\_\_\_\_

Ort

\_\_\_\_\_

Unterschrift d. Leiterin/Leiters der Einrichtung

\_\_\_\_\_

Unterschrift d. Anleiterin

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift d. Praktikantin/Praktikanten

\_\_\_\_\_

Unterschrift d. Koordinatorin d. BBS

\_\_\_\_\_

Unterschrift d. Lehrkraft